

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

B 39: Schemmelsbergtunnel, Erlenbach bei Weinsberg (Landkreis Heilbronn) / Austausch der Strahlventilatoren

14.10.2019

Am Sonntag, 20. Oktober 2019, 12:00 Uhr, beginnt das Regierungspräsidiums Stuttgart mit einer weiteren Ausbauphase am Schemmelsbergtunnel im Zuge der B 39 bei Weinsberg.

Das Regierungspräsidium wird acht Strahlventilatoren an der Tunneldecke durch neue Strahlventilatoren ersetzen. In diesem Zusammenhang werden die technischen Messeinrichtungen zur Kohlenmonoxid-, Sichttrübe- und Kaltrauchbestimmung wie auch die vorhandenen Strömungsmesseinrichtung in ihrer Lage auf die neuen Strahlventilatoren angepasst. Des Weiteren werden die Lichtdichtekameras des Tunnels wie auch die Schutzeinrichtungen am Tunnelportal Ost erneuert.

Im Anschluss der im Zusammenhang mit der Tunnellüftung stehenden Arbeiten werden Strömungsmessversuche wie auch ein Brandtest innerhalb des Tunnels durchgeführt.

Zur Durchführung dieser Arbeiten ist eine Vollsperrung des Schemmelsbergtunnels ab Sonntag, 20. Oktober 2019, 12:00 Uhr, bis voraussichtlich Dienstag, 5. November 2019, 15.00 Uhr, erforderlich.

Für den Zeitraum der Vollsperrung wird der Verkehr von Heilbronn kommend kurz vor dem Tunnelportal West über eine Wendeschleife von der B 39 auf die L 1101 und anschließend in Erlenbach über die K 2126 auf die L 1036 geführt. Von dort aus sind dann wieder alle Fahrrichtungen möglich. Von Richtung Hölzern kommend, wird der Verkehr von der L 1036 über die K 2126 und L 1101 auf die B 39 in Richtung Heilbronn geführt.

Zur Verbesserung der Verkehrslenkung des Umleitungsverkehrs, im Falle der Vollsperrung des Tunnels, wurde in einer Bauphase zuvor, der umliegende Straßenbereich des Schemmelsbergtunnels mit einer modernen Verkehrslenkungsanlage ausgestattet. Zudem werden über die Einrichtung der Wendeschleife auf der B 39 sowie der Änderung von Vorfahrtsbeziehungen in den Einmündungsbereichen der L 1101, die Fahrbeziehungen deutlich verbessert.

Die Baukosten für den Austausch der Strahlventilatoren betragen rund 600.000 Euro und werden vom Bund als Straßenbaulastträger übernommen.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidlichen Behinderungen während der Bauzeit. Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke Verkehr